

BEDIENUNGSANLEITUNG

LAUBSAUGER

XP 5.0 BE

XP 5.0 G BE



WICHTIG

Vor Gebrauch sorgfältig lesen. Hinweise und Sicherheitsvorschriften beachten. Alle beiliegenden Anleitungen für späteres Nachschlagen aufbewahren.

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN	3
Allgemeines	3
Haftungsbeschränkung	3
Urheberschutz.....	3
Gewährleistung	3
SICHERHEIT.....	4
Sicherheitskennzeichnungen	4
ALLGEMEINE GEFAHRENQUELLEN	5
AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME	5
AUFBAU UND FUNKTION.....	6
BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN.....	7
BEDIENUNG	10
Transport	11
Aufbewahrung.....	11
Ladegerät mit Batteriesystem (Zubehör, bitte gesondert bestellen).....	11
Batteriesystem aufladen	11
WARTUNG.....	12
Reinigungsarbeiten	12
Fangsack am Rahmen montieren	12
Saugrüssel und Gebläserotor auf Schäden prüfen	13
FEHLERSUCHE.....	14
TECHNISCHE DATEN	15
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	15

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Maschine der Firma REMARC GmbH aus Deutschland entschieden haben.

Vor der ersten Benutzung der Maschine lesen Sie die Betriebsanleitung und beachten Sie die Hinweise und Sicherheitsvorschriften.

Impressum
Remarc GmbH
Hollener Straße 51
26670 Uplengen

Tel.: +494956/406840
Fax: +494956/4068418
info@remarc.eu

Amtsgericht Aurich HRB 110877
USt-IdNr.: DE 814 305 398

Allgemeines

Information zu dieser Anleitung

- Die Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung ermöglicht einen gefahrlosen und effizienten Umgang mit der Maschine
- Die Bedienperson muss vor Beginn aller Arbeiten diese Anleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben
- Grundvoraussetzung für eine gefahrlose Nutzung der Maschine ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise.

Aufbewahrung der Anleitung

- Die Anleitung ist Bestandteil der Maschine und muss in der unmittelbaren Nähe der Maschine aufbewahrt werden
- Die Bedienperson muss zu jeder Zeit Zugang zu der Anleitung besitzen.

Verkehrsvorschriften

- Vor Fahrten und Transporten auf öffentlichen Straßen müssen die geltenden Verkehrsvorschriften eingehalten werden.

Unfallverhütungsvorschriften

- Die allgemeinen Sicherheits- und örtlichen Unfallverhütungsvorschriften müssen zusätzlich berücksichtigt werden
- Die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen müssen eingehalten werden.

Mitgeltende Unterlagen

Montageanleitung, Konformitätserklärung.

Haftungsbeschränkung

Bei folgenden Punkten wird eine Haftung auf Seiten des Herstellers ausgeschlossen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine und der Anbaugeräte
- Einsatz von ungeschultem Personal
- Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden
- Eigenmächtige Umbauten an der Maschine und den Anbaugeräten.

Urheberschutz


© 2024 REMARC


Nur zu innerbetrieblichen Schulungszwecken ist das Vervielfältigen der Anleitung erlaubt.


Gewährleistung

Es gelten in jedem Land die von uns herausgegebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Störungen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist beseitigen wir kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler unsererseits die Ursache sein sollte. Bei Störungen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Kaufbeleg an Ihren Verkaufshändler.

Symbolerklärung

	GEFAHR! Dieses Symbol warnt vor einer unmittelbar drohenden Situation, die zu schweren Verletzungen oder Tod führt, wenn sie nicht gemieden wird
---	--

	WARNUNG! Dieses Symbol weist auf eine möglicherweise gefährliche Gefahrenquelle hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte, wenn sie nicht gemieden wird.
---	---

	VORSICHT! Hinweis auf eine mögliche Gefährdung, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
---	--

HINWEIS!
Dieses Symbol weist auf eine mögliche gefährliche Gefahrenquelle hin, die zu Sachschäden oder leichten Verletzungen führen kann.

SICHERHEIT

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist als Laub- und Abfallsauger geeignet. Die Maschine darf ausschließlich nur zum Saugen von Laub, Gras, Papier und anderen Abfällen aus leichten Materialien verwendet werden.

Jede darüberhinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Wartungsbedingungen.

Mögliche Fehlanwendung

Verboten ist insbesondere:

- Drähte, Kabel oder schwere Steine aufzusaugen. Folgen wären Schäden an der Maschine und Verletzungen durch das Fortschleudern
- Gegenstände mit dem Fuß unter den Saugrüssel zu schieben. Es besteht Verletzungsgefahr!
- Stoffe einzusaugen, die das Gebläse zum Blockieren bringen könnten. Es kann zu Sachschaden kommen!
- die EGO-Akkus mit einem nicht originalen Ladegerät zu laden. (Ladeschaden am Akku)
- den Akku in der Maschine bei direktem Sonnenlicht stehen zu lassen
- die Maschine nach hinten zu ziehen, außer es ist unbedingt notwendig
- Antriebseinheit nie ohne Luftfilter in Betrieb setzen.

Personal und Benutzerqualifikation

- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder Wissen dürfen die Maschine nicht benutzen, außer eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt die Bedienung oder Einweisung
- Jugendlichen unter 16 Jahre ist die Bedienung der Maschine verboten
- Die Reaktionsfähigkeit des Benutzers darf nicht beeinflusst sein, z.B. durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder Mobiltelefone
- Die Bedienperson muss in der Handhabung der Maschine unterwiesen worden sein
- Die Bedienperson muss mit den Hinweisen in der Anleitung vertraut sein.

Erforderliche Schutzausrüstung zur Bedienung

- Festes Schuhwerk
- Enganliegende Kleidung
- Gehörschutz
- Sicherheitshandschuhe
- Gesichtsschutz.

Beachten Sie zusätzlich die Informationen unter den Unfallverhütungsvorschriften.

Verhalten im Gefahrenfall

1. Sofort stehen bleiben
2. Motor abstellen
3. Gefahrensituation beheben.

Umweltschutz

- Öle und Fette sind ordnungsgemäß und getrennt entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen. Bitte nicht in die Umwelt gelangen lassen
- Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte führen Sie diese einer Wiederverwertung zu
- Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Sie können über geeignete Sammelsysteme entsorgt werden.
- Alle giftigen Materialien (Akkus) müssen gemäß den Anweisungen der örtlichen Abfallbehörde oder Umweltschutzbehörde entsorgt werden.

Wartung




- Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb und entnommenen Akku vorgenommen werden.
- Die Reinigung der Maschine darf nicht mit Spritzwasser erfolgen. Gefahr von Kurzschlüssen oder anderen Schäden
- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte beachten
- Arbeiten an der Maschine immer mit geeigneten Handschuhen und Arbeitswerkzeugen durchführen
- Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.


Sicherheitsvorrichtungen

- Während des Betriebes die Abdeckungen nicht entfernen
- Beschädigungen an den Sicherheitsvorrichtungen sofort beheben.

Sicherheitskennzeichnungen

Diese Warnplaketten an der Maschine weisen Sie auf mögliche Gefahren hin, um ernsthafte Verletzungen oder Sachschäden vermeiden zu helfen. Falls Plaketten sich abgelöst haben sollten oder unleserlich geworden sind, wenden Sie sich bitte für Ersatz an Ihren REMARC-Händler.

	<p>Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.</p>
	<p>Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor. Sicherheitsabstand von 3 m einhalten.</p>
	<p>Verletzungsgefahr durch rotierende Teile. Maschinenteile nur dann berühren, wenn sie vollständig zum Stillstand gekommen sind.</p>

	<p>Nur mit Gehörschutz und Gesichtsschutz arbeiten.</p>
---	---

ALLGEMEINE GEFAHRENQUELLEN

Anwendung und Bedienung

- Vor Arbeitsbeginn ist die Maschine auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen
- Die Bedienperson hat die Maschine bestimmungsgemäß zu verwenden
- Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist untersagt
- Die Maschine ist nur für die in der Anleitung ausgewiesenen Beläge zugelassen
- Bedienung der Maschine nur von Personen, die in der Handhabung unterwiesen sind oder Ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind
- Beim Starten des Motors dürfen keine weiteren Personen in der Nähe der Maschine sein
- Alle Schutzvorrichtungen müssen ordnungsgemäß angebracht sein und funktionieren
- Die Maschine niemals unbeaufsichtigt stehen lassen
- Beim Verlassen der Maschine Motor abschalten und die Maschine gegen unbeabsichtigte Bewegungen sichern
- Die Bedienperson ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.

Produktspezifische Gefahren

- Keine leichtentzündlichen Stoffe oder heiße Gegenstände (z.B. Grillkohle) einsaugen (Lebensgefahr durch Verbrennungen!)
- Lithium-Ionen ist ein giftiges und ätzendes Material und in den verwendeten Akkupacks vorhanden.
- Die Maschine nicht in einer explosiven Atmosphäre betreiben, wie brennende Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Die Maschine kann Funken erzeugen, die sich entzünden können.

Sicherheitsvorschriften und Informationen für Elektromotoren

- Nicht während des Betriebs und danach Motorteile berühren. Erhebliche Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen.
- Vor allen Arbeiten an der Maschine sowie vor Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen und abkühlen lassen.
- Setzen Sie die Maschine nicht Regen oder nasser Umgebung aus. Bei Schnee ist der Betrieb nur mit Spritzschutzabdeckung zugelassen. (Gefahr eines Stromschlags)
- Bei Reparatur- und Wartungsarbeiten muss immer die Batterie entnommen werden. Gefahr von Stromschlägen.

Gefahren durch den Akku und Ladegerät

Bei der Verwendung von akkubetriebenen Geräten müssen jederzeit grundsätzliche Vorsichtsmaßnahmen befolgt werden, um das Risiko eines Feuers, auslaufender Akkus und Verletzungen zu reduzieren.

- Zum Laden nur das beiliegende Batterieladegerät verwenden.
- Das beiliegende Ladegerät nicht zum Beladen anderer Batterien verwenden.
- Batteriesystem und Batterieladegerät müssen trocken bleiben. Beides darf nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Den Akku keinen hohen Temperaturen aussetzen, wie Feuer, Heizkörper usw.
- Beim Lösen des Ladegerätes nicht an der Schnur ziehen, sondern am Stecker. Dies reduziert Schäden von Stecker und Schnur.
- Kein beschädigtes Ladegerät verwenden. Das beschädigte Ladegerät muss immer komplett ausgetauscht werden.
- Ladegerät nicht auseinandernehmen oder versuchen zu reparieren. Den Akku nicht stoßen, schlagen oder daraufstellen.
- Vor dem Reinigen der Maschine den Akku aus der Maschine nehmen.
- Halten Sie Akkus, die nicht benutzt werden, von anderen Metallobjekten wie Büroklammern, Münzen, Schlüssel, Nägel usw. fern.
- Bei austretenden Flüssigkeiten aus dem Akku, Kontakt vermeiden und den Akku nicht mehr verwenden. Beim versehentlichen Kontakt, die Flüssigkeit mit Wasser abspülen und medizinische Hilfe aufsuchen.
- Zusätzlich die Bedienungsanleitung vom Hersteller des Akkus und Ladegeräts beachten.

Gefahren beim Fahrentrieb

- Ohne Anbaugeräte nur Steigungen bis 12 % befahren
- Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis 12 % befahren
- Beim Richtungswechsel ist besondere Vorsicht geboten.

Gefahren für Kinder und Haustiere

- Die Bedienperson muss auf die örtlichen Gegebenheiten achten
- Die Maschine dürfen niemals am Hang abgestellt werden
- Kinder und Haustiere/Nutztiere dürfen sich nicht in direkter Nähe der Maschine aufhalten
- Kinder dürfen nicht mit der Maschine spielen.

AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME

Sicherheit

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie die Betriebsanleitung gut durchgelesen haben und mit den Funktionen der Maschine vertraut sein.

Auspacken und Montage

Die Maschine wird werkseitig teilmontiert ausgeliefert. Die verpackte Maschine auf festen Untergrund abstellen und von der Verpackung befreien. Die Anbauteile aus der Verpackung nehmen und die Maschine aus der Verpackung ziehen.

Erstinbetriebnahme und Funktionstest

Vor der Erstinbetriebnahme überprüfen Sie bitte, ob das Produkt frei von Mängeln ist. Nach einer Betriebsdauer von ca. einer Stunde sollten alle Befestigungsschrauben kontrolliert und gegeben falls nachgezogen werden.

Sollten Fehler in der Funktion auftauchen, die Sie mit den Hinweisen in der Störungsbeseitigung nicht selber beheben können, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Remarc-Händler. Eine weitere Nutzung der Maschine könnte einen Schaden verursachen oder vergrößern.

Funktionstest / Maschine starten

1. Die Maschine sicher auf einer ebenen Fläche abstellen
2. Akkus einsetzen
3. Schutzausrüstung anlegen
4. Die Maschine einschalten.

Bei Funktionsstörungen bitte unter Fehlersuche die Ursache nachsehen oder den Verkaufshändler kontaktieren.

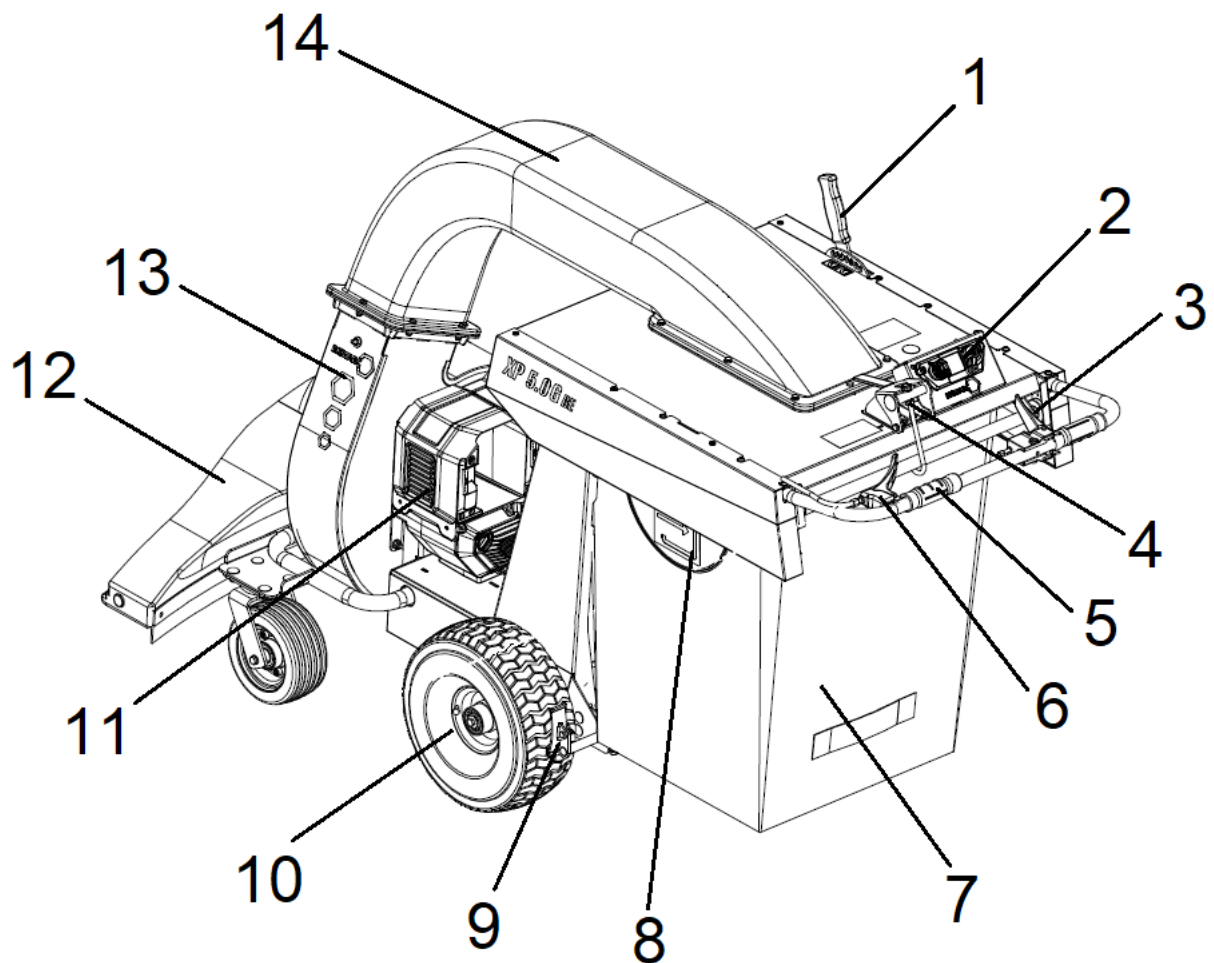
AUFBAU UND FUNKTION

Kurzbeschreibung

Der Universalsauger ist zum Aufsammeln von Laub und Abfall einsetzbar. Er wird über einen leistungsstarken 56V EGO-Akku-Elektromotor angetrieben. Der Fangsack ist an einem Rahmen befestigt und kann komplett mit dem Rahmen aus der Halterung genommen werden. Zusätzlich ist der Fangsack für die Reinigung abnehmbar.

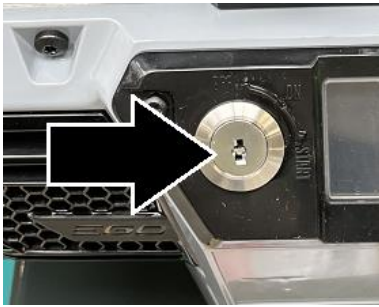
Übersicht

- 1 Höhenverstellung
- 2 Bedienfeld der Antriebseinheit
- 3 Hebel Fahrtrieb bei XP 5.0 G
- 4 Verschlusshebel Fangsack
- 5 Haltegriff vom Steuerbügel
- 6 Hebel für Feststellbremse
- 7 Fangsack
- 8 Luftöffnung
- 9 Bremse
- 10 Antriebsrad / Luftrad (bei 5.0)
- 11 Elektromotor mit Akkufach
- 12 Saugrüssel
- 13 Gebläse
- 14 Ausblasstutzen



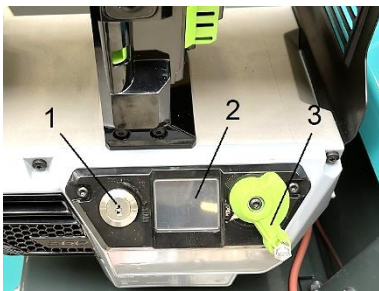
BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

START/STOPP-Betriebsschalter (Separate Bedienungsanleitung vorhanden)



Betriebsschalter (Schlüssel) zum Starten und Ausschalten des Motors befindet sich am Gehäuse des Elektromotors. Immer vorab die Akkus einsetzen. Den beiliegenden Schlüssel in das Schloss stecken und auf „EIN“ drehen. Die Antriebseinheit ist betriebsbereit, wenn das LED-Display und das grüne Licht des Akkus sich einschalten. Zum Starten der Maschine den Schlüssel weiter auf „START“ drehen.

Bedienfeld für die Antriebseinheit (Separate Bedienungsanleitung vorhanden)



Der Terra Cut BE ist mit einem batteriebetriebenen Elektromotor ausgestattet. Der Motor wird über einen Betriebsschalter (Schlüssel) am Motor gestartet und ausgeschaltet.

Antriebseinheit und Motor einschalten:

1. Die geladenen Akkus über die Akkualterung in das Batteriefach schieben bis der Akkuverriegler einrastet.
2. Schlüssel (1) in das Schloss stecken und um 45° auf „EIN“ drehen
3. Antriebseinheit (2= LED-Display) schaltet sich ein.
4. Den Schlüssel erneut um 45° auf „START“ drehen
5. Maschine startet
6. Drehzahlhebel (3) einstellen.

Drehzahl regulieren

Mit dem Drehzahlhebel kann zwischen „ECO“ und „TURBO“ die Einstellung stufenlos geregelt werden.

Hinweis: Die Einstellung wird nur bei gestoppter Antriebseinheit übernommen.

Motor ausschalten:

1. Schlüssel (1) auf AUS drehen

Den Akku nach dem Betrieb nicht in der Maschine lassen.

Wichtig! Bevor der Akku entnommen wird, muss immer die Maschine außer Betrieb und der Motor zum Stillstand gekommen sein.

Akkufach (Separate Bedienungsanleitung vorhanden)



In dem Akkufach ist Platz für zwei EGO-Akkus. Um die einwandfreie Funktion zu gewährleisten, sollten beide geladenen Akkus in die Fächer eingesetzt werden.

Akku einsetzen:

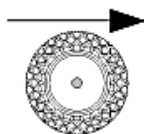
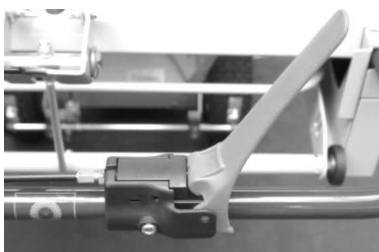
Den Akku einsetzen und hörbar einrasten lassen.

Akku entnehmen:

Am Schlüssel befindet sich der Akkuentriegler. Entriegler in den Schlitz (1) stecken und nach rechts schieben. Den Akku entnehmen.



Handhebel für den Fahrtrieb beim 5.0 G



Mit dem rechten Hebel kann der Fahrtrieb betätigt werden.

Den Hebel wie folgt betätigen:

Hebel angezogen: Maschine fährt vorwärts

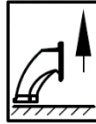
Hebel gelöst: Fahrtrieb deaktiviert.

Steuerbügel



Mit dem Steuerbügel wird die Maschine gelenkt. Während der Arbeit sollten aus Sicherheitsgründen beide Hände an dem Steuerbügel sein. Bei dem Modell ohne Antrieb (LS 5.0) sollte die Maschine nur an dem Steuerbügel geschoben oder gezogen werden.

Höhenverstellung vom Saugrüssel



Der Saugrüssel lässt sich mit dem Hebel in der Höhe verstellen, um die Saugleistung dem Gewicht und Beschaffenheit des Sammelmaterials anzupassen.

Den Hebel leicht nach außen biegen, um die Einrastung zu lösen, dann den Hebel in die gewünschte Höheneinstellung verstellen.



Wird der Hebel nach hinten verstellt, senkt sich der Saugrüssel nach unten.

Wird der Hebel nach vorne (Richtung Bediener) verstellt, hebt sich der Saugrüssel an.

Handbremse (Feststellbremse)



Damit die Maschine nicht Wegrollen kann oder für die Arbeit an Hängen ist eine Handbremse auf der linken Seite vom Steuerbügel angebracht.

Handbremse lösen (1): Die Hand vom Bremshebel nehmen

Bremsen (2): Mit der Hand den Bremshebel anziehen



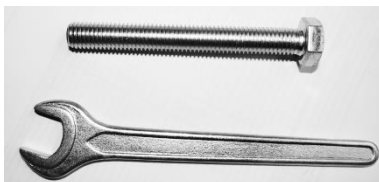
Handbremse festsetzen (2): Den angezogenen Bremshebel halten und die Verriegelung (PFEIL, Verriegelungs-Hebel befindet sich unterhalb der Handbremse) in die Handbremse einsetzen. Zum Lösen der Handbremse, diese leicht anziehen und die Verriegelung durch Drücken des Verriegelungs-Hebels entfernen.

Luftöffnung



Wenn größere Luftmengen benötigt werden, können die an den Seiten vom Fangsack befindlichen Reißverschlüsse für die Regulierung der Luftansaugmengen geöffnet werden.

Beiliegendes Werkzeug

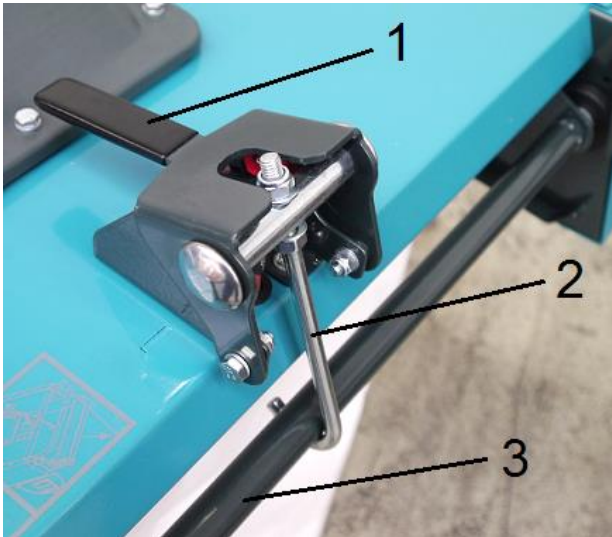


- M12 Schraube zum Abziehen des Gebläserotors
- Schraubenschlüssel für die Saugrüssel-Schraube

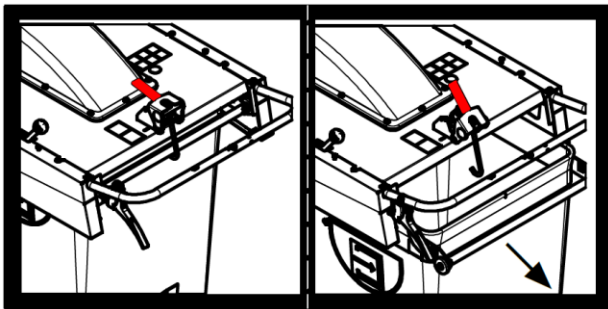


Der abgebildete Schraubenschlüssel ist an einer Halterung am Lenkholm befestigt.

Die M12 Schraube liegt der Betriebsanleitung bei.



- 1 = Verschlusshebel
- 2 = Haken
- 3 = Rahmen vom Fangsack



Fangsack Aufnahme

Fangsack Entnahme

Mit dem Verschlusshebel lässt sich der Fangsack für die Entnahme oder Aufnahme entriegeln oder verriegeln. Der Fangsack ist an einem Rohrrahmen befestigt, der bei der Entnahme immer mit entnommen wird.

Entnahme Fangsack

1. Um den Fangsack entnehmen zu können, muss die Antriebseinheit ausgeschaltet werden. Dafür den Schlüssel auf OFF drehen.
2. Anschließend den Verschlusshebel (1) zu sich heranziehen/ lösen. Der Verriegelungshaken (2) kann nun vom Fangsack-Rahmen gelöst werden. Anschließend den Hebel (1) mit dem Haken wieder nach vorne drücken. Wird der Verschlusshebel bei laufender Antriebseinheit geöffnet, geht die Antriebseinheit in den Not-Aus. Im Not-Aus muss der Schlüssel auf OFF zurückgedreht werden. Anschließend kann die Antriebseinheit wieder neu gestartet werden.

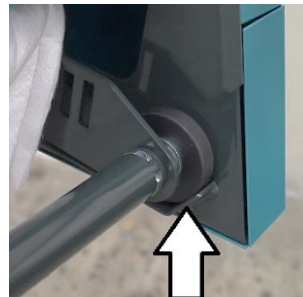


3. Den Fangsack aus der Halterung ziehen und entleeren.



Aufnahme Fangsack

1. Den Fangsack-Rahmen ganz in die Halterung der Maschine schieben. Die Rollen sollten auf der Halterung vorne am Anschlag liegen (Bild).



2. Den Verschlusshebel zu sich heranziehen, um den Verriegelungshaken am Fangsack-Rahmen einhaken zu können. Anschließend den Verschlusshebel nach vorne drücken um den Fangsack anzuheben und zu verriegeln.
3. Antriebseinheit einschalten.

BEDIENUNG


Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Sicherheitsinformationen der Seiten 4 und 5 und die Tätigkeiten vor Gebrauch auf dieser Seite.

Sicherheit

Unbefugtes Wiedereinschalten

- Es ist verboten die Maschine einzuschalten, während eine weitere Person an der Maschine arbeitet.

Gefahren durch nicht angebrachte Sicherheitsvorrichtungen

	WARNUNG!
	Verletzungsgefahr durch fehlende Schutzabdeckungen!
Ohne Abdeckungen können Verletzungen durch fortgeschleuderte Materialien entstehen.	
✓ Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen oder entfernen.	

Gefahren durch mangelnde Ordnung und Sauberkeit

- Die Maschine regelmäßig reinigen
- Die Maschine auf blockierende Gegenstände kontrollieren.

Anforderungen an den Aufstellungsort

- Die Maschine nur auf einer ebenen Fläche und festem Untergrund abstellen.

Ein- und Ausschalten der Maschine

Bitte die EGO Motor- und Ladegerätanleitung beachten.

Grundvoraussetzungen vor dem Einschalten

- Höhe des Saugrüssels einstellen
- Fangsack einhängen.

EINSCHALTEN

1. Zwei Akkus im Akkufach einsetzen
 - zwei Akkus für volle Motorleistung
 - ein Akku etwa 60 % der Motorleistung
2. Antriebseinheit einschalten
 - Schlüssel einsetzen und auf EIN drehen
3. Motor einschalten
 - Schlüssel auf START drehen

Für ein optimales Ergebnis müssen zwei Akkus in der Motoreinheit eingesetzt werden.

AUSSCHALTEN

1. Antriebseinheit ausschalten
 - Schlüssel auf AUS zurückdrehen
 - Schlüssel abziehen

AUSSCHALTEN IM NOTFALL

1. Sofort die Maschine ausschalten (**AUS**)
2. Den Bereich der Maschine verlassen.

Der Elektro-Motor ist durch einen Schutzschalter gesichert. Bei Überlastung oder Blockierung schaltet der Schutzschalter den Motor ab (Die Maschine geht in Störungsmodus).

Wiedereinschalten nach einem NOT-AUS oder Überlastung

1. Maschine ausschalten
2. Evtl. Blockierung beseitigen
3. Motor abkühlen lassen
4. Maschine einschalten

Tätigkeiten vor Gebrauch


Um Ihre Sicherheit und eine max. Lebenszeit der Maschine zu gewährleisten, bitte die folgenden Punkte prüfen, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Stets die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung einhalten
- Die Saugrüssel auf mögliche Fremdkörper kontrollieren
- Nach Anzeichen für Beschädigungen suchen und ggf. beheben
- Die Sicherheitsvorrichtungen auf ihren Zustand überprüfen. Mit ohne oder defekten Sicherheitsvorrichtungen darf die Maschine nicht gestartet werden
- Kontrollieren, ob die Luftfilterelemente sauber und in gutem Zustand sind
- Die Bedienungsanleitung vom Elektromotor und Batteriesystem durchlesen.

Tätigkeiten nach der Benutzung

Bitte die folgenden Punkte nach der Nutzung des Laubsaugers durchführen:

1. Den Fangsack vor dem Einlagern immer entleeren und trocknen
2. Die Maschine sauber und trocken abstellen und den Akku aus dem Batteriefach entnehmen.
3. Die Feststellbremse betätigen
4. Den Zustand der Maschine kontrollieren, evtl. Schäden am Lack ausbessern.

	WARNUNG!
	Lebensgefahr durch giftige Gase und ätzenden Flüssigkeiten!
Ein gerissener oder gebrochener Akku, mit oder ohne Leckage, darf nicht geladen oder genutzt werden. NICHT VERSUCHEN IHN ZU REPARIEREN! Entsorgen und durch einen neuen Akku ersetzen. Zur Vermeidung von Feuer, Explosionen oder Stromschlag und Umweltschäden:	
✓ Versuchen Sie NICHT Teile des Akkupacks zu entfernen oder zu zerstören.	
✓ Versuchen Sie NICHT den Akkupack zu öffnen.	

Normalbetrieb

1. Grundeinstellung:
 - Die Maschine auf einer ebenen Fläche abstellen
 - Luftfilter kontrollieren
 - Zwei aufgeladene Akkus für volle Motorleistung einsetzen.
2. Den leeren Fangsack in die Halterung des Laubsaugers schieben
3. Die Maschine einschalten
4. Die Maschine über das aufzusaugende Sammelgut fahren
 - Den Einstellhebel von ECO bis TURBO einstellen
 - Zum Vorwärtsfahren, falls vorhanden den Fahrtrieb benutzen, sonst schieben oder ziehen.
5. Den Fangsack entleeren, wenn die Maschine anfängt sich abzusenken
 - Mit der Maschine stehen bleiben oder Fahrtrieb beenden.
 - Die Maschine ausschalten, Antriebseinheit auf OFF einstellen, anschließend den Fangsack zu entnehmen. Siehe Seite 11.
6. Bei schwerem Sammelgut kann der Saugrüssel abgesenkt werden
 - Den Hebel für die Höheneinstellung in die gewünschte Position verändern.
7. Vor dem Verlassen die Maschine ausschalten
 - Die Maschine trocken abstellen
 - Den Fahrtrieb beenden, Einstellhebel auf ECO einstellen
 - Motor ausschalten, Akkus entnehmen
 - Die Maschine trocken und sauber abstellen.


Stromspartipps für längere Akkuleistung

Damit sie für die Maschinennutzung eine längere Akkukapazität zu Verfügung haben, sind folgende Maschineneinstellungen zu empfehlen:

1. den Akku bei Nichtbenutzung immer aus der Maschine nehmen und bei Zimmertemperatur lagern.
2. nur voll aufgeladene Akkus verwenden
3. Kalte Lagerung des Akkus reduziert die Laufleistung des Akkus erheblich.

Fangsack entleeren

Der Fangsack ist maximal gefüllt, wenn die Maschine anfängt sich hinten abzusenken und der Saugrüssel sich anhebt.

	VORSICHT!
	Verletzungsgefahr durch das Gebläse!
Tätigkeiten bei laufendem Motor können zu leichten Verletzungen führen.	
Motor immer abschalten bei:	
✓ allen Arbeiten am Fangsack	
✓ allen Arbeiten am Saugrüssel und Zufuhrkanal.	

Bitte den vollen Fangsack sofort entleeren und dazu

1. den Fahrtrieb auf Stillstand stellen
2. Antriebseinheit auf OFF ausschalten
3. den Fangsack entriegeln
4. anschließend den Fangsack von der Halterung nehmen und entleeren
5. den leeren Fangsack wieder in die Halterung einsetzen und verriegeln
6. Antriebseinheit wieder auf START einschalten.

Transport

Gefahren durch hohes Eigengewicht

Die Maschine sollte wegen ihres Gewichtes nicht von Hand angehoben werden. Die Maschine mit den Rollen auf den Transporter ziehen oder schieben

Transport ohne Verpackung

Maschine auf dem Transportfahrzeug mit Spanngurten befestigen. Die Maschine vor dem Verladen außer Betrieb setzen. Akku immer entnehmen.

Aufbewahrung

Folgende Empfehlungen sorgen für eine lange Funktionstüchtigkeit Ihrer REMARC-Maschinen:

- Die Maschine nicht im Freien aufbewahren.
- Trennen Sie die Maschine nach der Benutzung und vor der Einlagerung vom Akku und überprüfen es auf Beschädigungen.
- Das Batteriesystem keinem Regen oder Feuchtigkeit aussetzen. Das Batteriesystem und das Ladegerät nur im Innenbereich (Zimmertemperatur) trocken, frostfrei und wettergeschützt aufbewahren.
- Die Akkus nicht in der Maschine lassen und nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
- Es dürfen sich in der Nähe der Maschine keine aggressiven Materialien befinden.
- Die Maschine muss immer außerhalb der Reichweite von Geräten, die eine Zündflamme oder Zündquelle verfügen, gelagert werden. Wie z.B.: Brennöfen, Heizöfen, Wasserkochern oder anderen ähnlichen Geräte. Kraftstoffgase könnten von solchen Geräten entzündet werden.
- Die Maschine reinigen und auf Schäden kontrollieren, ggf. Lackschäden ausbessern.

Ladegerät mit Batteriesystem (Zubehör, bitte gesondert bestellen)

Dieses Batteriesystem besitzt ein Diagnoseladegerät. Der Lithium-Ionen-Akku entwickelt keinen Memory-Effekt und kann jederzeit aufgeladen werden.

Ausführlichere Hinweise zur Sicherheit und Gefahren befinden sich in der beiliegenden Bedienungsanleitung vom Akku und Ladegerät. Bitte vorab durchlesen.

Bei Nichtgebrauch den Akku immer bei Zimmertemperatur lagern, um die Leistungsfähigkeit des Akkus zu gewährleisten.

Vorsicht!

Batteriesystem und Batterieladegerät müssen trocken bleiben. Das Batteriesystem keinem Regen, Sonneneinstrahlung oder Feuchtigkeit aussetzen.

Um Stromschläge zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass kein Wasser in den Stecker, Batteriefach oder Akku gelangt.

Temperaturbereich des Akkus einhalten.

Batteriesystem aufladen

	WARNUNG!
	Kurzschluss und Brandgefahr!
Falsche Anwendung von Batterie und Ladegerät kann Stromschlag und Feuer bewirken.	
Vor jedem Ladevorgang den Zustand des Ladegerätes überprüfen. Batteriesystem und Ladegerät müssen trocken bleiben	

Zum ersten Mal laden

Der Akku wird nicht vollgeladen verschickt. Es wird empfohlen den Akku vor der Benutzung voll aufzuladen, um die maximale Laufzeit zu erreichen. Lesen Sie mehr dazu in der Bedienungsanleitung vom Akku.

WARTUNG

Sicherheit

Für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb der Anbaugeräte ist eine regelmäßige und gut ausgeführte Wartung von ausschlaggebender Bedeutung.

Die folgenden Abschnitte können Ihnen bei einer korrekten Pflege Ihrer Geräte helfen. Einfache routinemäßige Wartungsarbeiten können Sie mit grundlegenden Handwerkzeugen erledigen. Die schwierigeren Wartungsarbeiten mit Spezialwerkzeugen sollten Sie Fachpersonal wie z.B. Ihrem REMARC-Händler oder einem qualifizierten Mechaniker überlassen.

In dem unteren Kasten sind einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen und Gefahren aufgeführt. Alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten könnten, zu erwähnen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben, ist leider nicht möglich. Welche Wartungsarbeiten Sie selbst durchführen wollen, können nur Sie entscheiden.



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten!

Fehlerhafte Arbeiten können zu schweren Körperverletzungen und Sachschäden führen.

- ✓ Für ausreichend Montagefreiheit sorgen.
- ✓ Motoreinheit ausschalten, Akku entfernen
- ✓ Bauteile separat legen.
- ✓ Alle Bauteile wieder einbauen.
- ✓ Alle Sicherheits-Abdeckungen wieder montieren.
- ✓ Den Gefahrenbereich frei von Personen halten.

Reinigungsarbeiten

Die Maschine sollte regelmäßig gereinigt werden, um eventuelle Schäden am Lack oder den Kunststoffteilen erkennen zu können. Bitte halten Sie bei der Reinigung die aufgeführten Hinweise ein, um Schäden an der Elektronik zu vermeiden.

Maschine reinigen

Vor dem Reinigen die Maschine auf einer ebenen Fläche abstellen. Die Maschine ausschalten und den Motor abkühlen lassen. Anschließend kann die Maschine mit einer weichen Bürste gereinigt werden. Evtl. anschließend die Maschine mit einem feuchten Tuch reinigen.

ACHTUNG!

Zur Vermeidung von Feuer oder Stromschlag:

1. kein feuchtes Tuch oder Reinigungsmittel zum Reinigen des Akkus, Batteriefach oder Ladegerät verwenden.
2. bei jeder Arbeit an der Maschine immer die Akkus entnehmen.

Fangsack reinigen

Den Fangsack aus dem Laubsauger entnehmen. Für die Reinigung mit Wasser muss der Fangsack von dem Rahmengestell abgenommen werden. Die Innenseite des Fangsacks zum Waschen nach außen wenden.

Folgende Reinigungsmethoden sind möglich:

- gesamten Fangsack ausklopfen
- im Wasserbad reinigen
- durch Wasserspülung reinigen
- durch gewerbliche Reinigung.

Anschließend den Fangsack vollständig trocknen lassen.

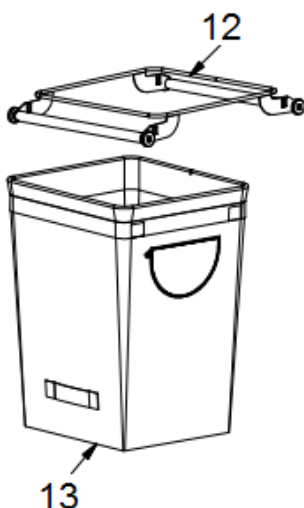
Den Reißverschluss mit einer weichen Bürste reinigen und gelegentlich mit etwas Talkum einreiben. Den trockenen Fangsack wieder einsetzen. Montage vom Fangsack auf Seite 12.

Reinigung des Saugrüssels

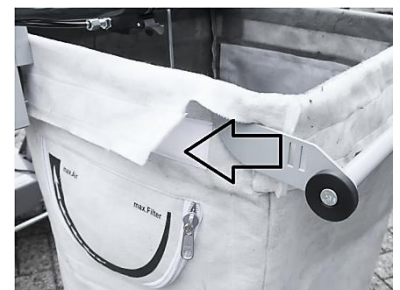
Für die Reinigung des Saugrüssels muss dieser immer demontiert werden. Das benötigte Werkzeug befindet sich am Rahmen des Laubsaugers (Schraubenschlüssel).

1. Die Maschine ausschalten und abkühlen lassen
2. Die Schraube am Saugrüssel mit dem Schraubenschlüssel lösen
3. Den Saugrüssel aus der Halterung nehmen
4. Saugrüssel von Fremdkörpern befreien.

Fangsack am Rahmen montieren



1. Im Lieferumfang sind Fangsack (13) und Rahmen (12) enthalten
2. Den Fangsack an dem Rahmen (12) mittels Klettverschlussstreifen befestigen. Die seitlichen Reißverschlüsse für den Luftdurchsatz müssen parallel zu den Laufrädern am Rahmen sein.
3. Den Fangsack (13) mit den Klettverschlüssen wie auf dem Bild anbringen.



Wartungsarbeiten

Die Maschine muss regelmäßig nach dem Wartungsplan in dieser Anleitung und nach dem Wartungsplan des Motorherstellers gewartet werden. **Service und Wartung des Motors erfordern besonderen Schutz und Kenntnisstand. Es sollte nur durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.**



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Elektro-Motoren

Sämtliche Reinigungs- und Reparaturarbeiten dürfen niemals während des Betriebes oder im Leerlauf der Maschine erfolgen, da es zu Stromschlägen und Schnittverletzungen kommen könnte.

- ✓ Antriebseinheit abstellen und Motor abkühlen lassen.

Ersatzteile

Bitte die Ersatzteile über Ihren zuständigen REMARC-Fachhändler bestellen. Auf unserer Website www.remarc.eu sind die aktuellen Ersatzteillisten einsehbar. Ihr Händler vor Ort berät Sie gerne.

Sicherheitsvorrichtungen prüfen

Sicherheitsvorrichtungen sind:

- Abdeckungen des Auswurfs
- Saugrüssel
- Schlüssel.

Während des Betriebes der Maschine dürfen die Abdeckungen keine Beschädigungen aufweisen oder demontiert werden. Bei Beschädigungen oder Verlust diese durch Originalteile ersetzen. Die Maschine darf ohne Sicherheitsvorrichtungen nicht in Betrieb genommen werden.

Wartungsplan

Für die Wartung des Motors ist die dazugehörige Bedienungsanleitung zu beachten

Wartung	Vor jeder Nutzung	regelmäßig
Reinigungsarbeiten	X (S. 12)	
Sicherheitsvorrichtungen prüfen	X (S. 12)	
Alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen	O	
Luftfilter reinigen oder austauschen	Siehe Motorbedienungsanleitung	
Reifenluftdruck anpassen	O	
Die Maschine auf Rost am Lack kontrollieren und ggf. ausbessern.		O
Die Maschine auf Schäden kontrollieren und ggf. ausbessern.	O	
Saugrüssel auf Schäden prüfen		X (S. 13)
Rotorgebläse auf Schäden prüfen		X (S. 13)
Bowdenzüge prüfen und einstellen		F
Dreh-und Gelenkpunkte ölen		O
Bowdenzüge ölen		O

X = In dieser Bedienungsanleitung unter dem angegebenen Punkt beschrieben

O = Nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, ggf. Fachhändler informieren

B = Beschreibung liegt in der beiliegenden Motor-Bedienungsanleitung bei

F = Arbeiten dürfen nur von einer in diesem Bereich qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden.

Saugrüssel und Gebläserotor auf Schäden prüfen

Saugrüssel



Zum Entfernen des Saugrüssels für Reparatur- und Wartungsarbeiten den beiliegenden Schraubenschlüssel verwenden.

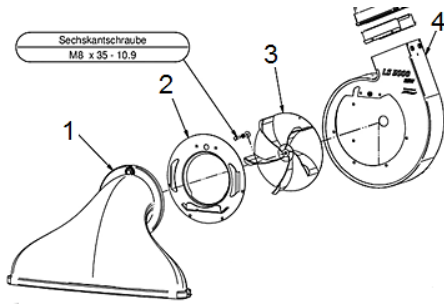
1. Mit dem Schraubenschlüssel die Sechskantschraube lösen
2. Den Saugrüssel nach oben aus der Halterung entnehmen.

Gebläserotor

Um schwere Schäden an dem Gebläserotor zu verhindern, sollte dieser regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden. Dafür muss vorab immer die Maschine ausgeschaltet werden.

1. Die Maschine ausschalten und abkühlen lassen
2. Die Schraube am Saugrüssel mit dem Schraubenschlüssel lösen (der Schraubenschlüssel liegt der Maschine bei)
3. Den Saugrüssel nach oben aus der Halterung nehmen
4. Den Saugrüssel von Fremdkörpern befreien
5. Den Gebläserotor auf Fremdkörper prüfen. Alle Fremdkörper entfernen. Bei Schäden sollte der Rotor ausgewechselt werden
6. Den Saugrüssel in die Halterung legen und mit der Schraube befestigen.

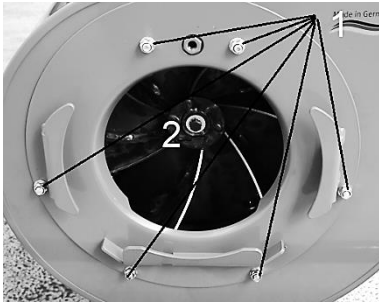
Geblüserotor entnehmen



In seltenen Fällen muss der Gebläserotor für eine Reinigung, Wartung, oder Austausch entnommen werden. Dies sollte nur von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden.

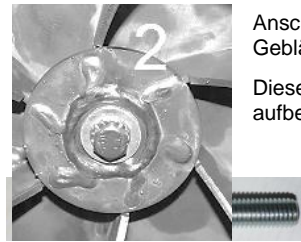
Übersicht:

- 1= Saugrüssel
- 2= Gebläsedeckel
- 3= Gebläserotor
- 4= Gebläse.



Den Saugrüssel abnehmen

Um den Gebläsedeckel abnehmen zu können, müssen die sechs Muttern (1) entfernt werden.



Anschließend die M8-Sechskantschraube (2) aus dem Gebläserotor herausdrehen.

Diese Sechskantschraube für die spätere Montage aufbewahren.

Bei Anlieferung der Maschine liegt der Betriebsanleitung eine Abziehschraube M12 bei. Diese benötigen Sie, um den Gebläserotor aus dem Gebläse herausdrehen zu können.

Die M12- Schraube in das Gewinde des Gebläserotors eindrehen (dies sollte per Hand möglich sein) und den Rotor aus dem Gebläse herausziehen.

FEHLERSUCHE

Sicherheit

Vorgehen bei Störungen und Unfällen

- 1 Not-Halt einleiten (Arbeitsplatz verlassen)
- 2 Maschine ausstellen
- 3 Störungsursache ermitteln
- 4 Störung beheben oder Verkaufshändler kontaktieren.

Erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung

Störung / Fehlermeldung	Behebung	Hinweise
Motor springt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> - Schlüssel am Motor kontrollieren - Akku-Kapazität überprüfen - Luftfilter reinigen – siehe EGO 	<p>Bei anhaltender Störung den Verkaufshändler benachrichtigen. Nur Original-Ersatzteile verwenden!</p>
Die Maschine geht nach einer kurzen Betriebszeit selbständig aus.	<ul style="list-style-type: none"> - Siehe unter dem 1. Punkt - Motortemperatur überprüfen. Sehr heißen Motor abkühlen lassen. - Luftfilter reinigen – siehe EGO 	
Gerät hat keine Saugleistung	<ul style="list-style-type: none"> - Fangsack zu voll, Fangsack leeren - Drehzahlhebel neu einstellen - Filterfläche des Fangsackes verschmutzt. Filterflächen säubern (ggf. Reinigung) - Saugrüssel verstopft. Saugrüssel reinigen 	
Radantrieb schlupft	Getriebekupplung schleift. Verkaufshändler benachrichtigen	

Serviceadresse

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater. Bei Fragen bitte immer die Serien-Nr. der REMARC-Produkte angeben. (Siehe Typenschild oder auf dem Deckblatt der Anleitung).

TECHNISCHE DATEN

Modelle	Modell LS XP BE	
	5.0	5.0 G
Motor	EGO 56V PU2710 3,25 kW/4,42 PS 3300 U/min Eco bis Turbo Stufenlos von 1200 bis 3300 2x 12Ah oder 2x 10Ah von EGO - - - nein	EGO 56V PU2710 3,25 kW/4,42 PS 3300 U/min Eco bis Turbo Stufenlos von 1200 bis 3300 2x 12Ah oder 2x 10Ah von EGO 4,8 km/h, vorwärts Ja, 1-Gang Antrieb
Gerätedaten	Arbeitsbreite Fangsack Feststellbremse Art Fangsack Maße (L/B/H) Gewicht	ca. 80 cm 180 Liter Ja Fein 186 x 82 x 110 cm 100 kg
Bereifung	Reifengröße Luftdruck Bereifung max.	Ø 180x45 Ø 330 (13x5.00-6) 1,8 bar
Geräuschemission	Hand-Armschwingung Garantierter Schall-Leistungspegel Schalldruckpegel Abgrenzung der Verantwortlichkeiten für Komponenten	3,6 m/s ² 98 dB 85 dB(A) Motor (BA)
Umgebungsbedingungen	Arbeits-Untergrund Einsatzbereich Temperatur, °C	Ebene Flächen auf Grünflächen, Rasen, Asphalt, Beton, Pflastersteine Üblicher Gebrauch in der Land- und Forstwirtschaft, Anlagen- und Grünflächenpflege Siehe Motordaten
Arbeitsplatz und Gefahrenbereiche	Arbeitsplatz Gefahrenbereiche Baujahr	Hinter der Maschine an den Haltegriffen Einzugsbereich vom Saugrüssel der Maschine, Auswurfbereich vom Ausblasstutzen Siehe Typenschild Maschine
	Anschlüsse/Schnittstellen	Fangsack Aufnahme
Zubehör und Ersatzteile	Originalteile	Es dürfen nur die Original-Ersatzteile und das Original-Zubehör verwendet werden.
Technische Änderungen vorbehalten!		

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der in der Gemeinschaft niedergelassene Bevollmächtigte

Remarc GmbH
Hollener Straße 51
26670 Uplengen

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Hersteller:	Remarc GmbH, Hollener Straße 51, 26670 Uplengen
Produktbezeichnung:	Universalsauger
Fabrikat:	Remarc
Serien-/Typenbezeichnung	LS XP 5.0 BE, LS XP 5.0 G BE


allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende weitere EU-Richtlinien wurden angewandt:	2014/30/EU, 2006/42/EG
---	------------------------

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:	EN ISO 3744:2010, EN ISO 12100:2010, EN ISO 5349-1:2001, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62841-1:2015, EN 300328 V 2.2.2:2019, EN 301489-1 V 2.2.3:2019, EN 301489-7 V 3.2.4:2020, EN 50663:2017
---	---

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Ort: Uplengen
Datum: 01.09.2019

A. Bruns
Remarc GmbH
Hollener Straße 51
26670 Uplengen


A. Bruns
Geschäftsführer

